

Prödel

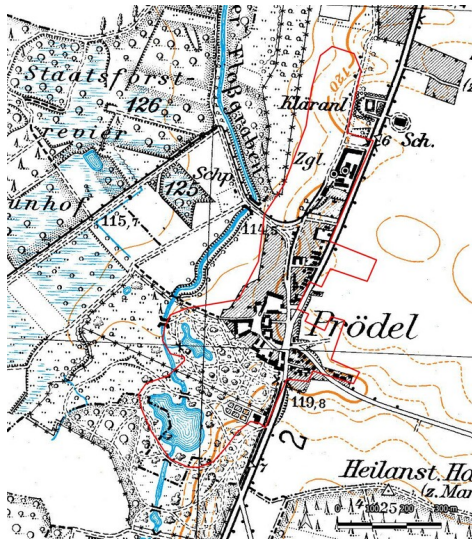
Schlagwörter: Braunkohle, Siedlung

Fachsicht(en): Denkmalpflege

Gemeinde(n): Markkleeberg, Zwenkau

Kreis(e): Leipzig

Bundesland: Sachsen



Devastierter Ort: Sackgassendorf Prödel, Messtischblatt 1936 (Kartengrundlage: GeoSN, dl-de/by-2-0.: Historische Karten (Messtischblatt vor 1945).)
Fotograf/Urheber: Ullrich Ochs



Das Sackgassendorf Prödel wurde 1285 erstmalig erwähnt. Der Ort war im 19. Jahrhundert sehr beliebt bei den reichen Leipziger Bürgern. 1972 wurde der Ort für den Tagebau Zwenkau (BKM-Nr.: 30400173) devastiert. Die 339 Einwohner wurden vor allem nach Markkleeberg und Leipzig umgesiedelt. Heute befindet sich die ehemalige Ortslage auf der Innenkippe des Tagebaus und ist Teil des Neuen Harth Waldes.

(Ullrich Ochs, Landesamt für Archäologie Sachsen, 2023)

Datierung:

- 1285–1972

Quellen/Literaturangaben:

- GeoSN, dl-de/by-2-0.: DGM1 Sachsen. 2022.
- —: DOP Sachsen. 2022.
- —: Historische Karten (Messtischblatt vor 1945). 2022.

- —: Historische Karten (TK25 DDR Ausgabe Staat). 2022.
- Lausitzer und Mitteldeutsche Bergbau-Verwaltungsgesellschaft mbH (LMBV). „Digitale Kartierung: Tagebau Ortsverlegungen“. 2021.
- Berkner, Andreas/Kulturstiftung Hohenmölsen e. V. (Hg.): Bergbau und Umsiedlungen im Mitteldeutschen Braunkohlenrevier. Beucha/Markkleeberg 2022, 154–155.

Bauherr / Auftraggeber:

- --

BKM-Nummer: 30400177

Prödel

Schlagwörter: Braunkohle, Siedlung

Ort: Markkleeberg

Fachsicht(en): Denkmalpflege

Erfassungsmaßstab: Keine Angabe

Erfassungsmethoden: Übernahme aus externer Fachdatenbank

Koordinate WGS84: 51° 15 20,82 N: 12° 20 41,5 O / 51,25578°N: 12,34486°O

Koordinate UTM: 33.314.730,48 m: 5.681.618,72 m

Koordinate Gauss/Krüger: 4.524.180,34 m: 5.680.156,40 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt steht unter der freien Lizenz CC BY-NC 4.0 (Namensnennung, nicht kommerziell). Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: „Prödel“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: <https://www.kuladig.de/Objektansicht/BKM-30400177> (Abgerufen: 25. Februar 2026)

Copyright © LVR

